

EDUARD MERKT**WIEN** ▲ ▲

CAFÉTIER

I. BEZ., WIPPLINGERSTRASSE 23.

WIEN, DEN 17/II 1902

Gefehrtes Frau Kreuzer!

Wollen Sie sich besonders Güte gefallen lassen
 mich unterstützen, wenn ich die Sache
 kann. Allerdings müßte ich ein oder zwei
 Mittagessen und Frühstück, die ich infolge meiner
 von Pesthause resp. in der Morgenstunden
 schlafen muß

Willingst Kärner, wie ich in dem
 Pesthause kenne.

Die Gründe meiner Unterstützung sind
 sehr wichtiger Natur

Mit vorzüglicher Gerechtigkeit

Eduard Merkt

WIENER VOLKSDICHTER

EDUARD MERKT



WIEN

1. BEZ. WIRBLINGERSTRASSE 25.

CAFETERIA

WIEN DEN 11. SEPTEMBER 1890

Gehehrt, Herr Herrmann

Handwritten text in cursive script, mostly illegible due to fading and bleed-through. The text appears to be a letter or a note, possibly starting with 'Gehehrt, Herr Herrmann'.





W. A. M. M. M.

W. A. M. M. M.